

# Favinha

<b>Dauerhaftigkeit</b>	Klasse 1
<b>Massendichte</b>	Bei 12% Feuchtigkeit 680-950 kg/m <sup>3</sup>
<b>Farbe</b>	Schönes goldgelbes, manchmal auch braun geädertes Kernholz mit einem bemerkenswerten Glanz. Unbehandeltes Favinha altert mit der Zeit ein wenig.
<b>Anwendungen</b>	<a href="#">Spundbohlen und Verkleidungen</a> , Decks, Konstruktion und Holzfender, Brückendecks.
<b>Härte</b>	längsseitig 6.530 N (Janka)
<b>Draht</b>	Unregelmäßige Maserung und Kreuzmaserung
<b>Maserungen</b>	Die Maserung des Favinha-Holzes ist mäßig grob
<b>Trocknen</b>	Favinha Hartholz trocknet langsam bei gleichzeitigem Risiko auf Risse oder Verformungen.
<b>Bearbeitungsmöglichkeiten</b>	Diese Holzart lässt sich einfach bearbeiten, sowohl maschinell als mit der Hand.
<b>Einnageln/schrauben</b>	Bei Favinha-Holz ist ein Vorbohren erforderlich
<b>Verarbeitung der Oberfläche</b>	Gut, einfach und flach
<b>Botanischer Name</b>	Enterolobium schomburgkii
<b>Herkunftsgebiet</b>	Brazilien
<b>Alternative Bezeichnungen</b>	Batibatra
<b>Hintergrundinformationen</b>	Der Favinha-Baum erreicht im Schnitt eine Höhe von 30 bis 40 Meter. Der Stamm kann einen Durchmesser von bis zu 180 cm aufweisen.